

## Arno Schmidt



© Max Ehlert

**Arno Schmidt wurde am 18. Januar 1914 in Hamburg geboren. Nachdem er kurz nach Ende des Zweiten Weltkriegs aus englischer Kriegsgefangenschaft entlassen worden war, arbeitete er zunächst als Dolmetscher, von 1947 an als freier Schriftsteller. Nach Stationen in Cordingen, Kastel an der Saar und Darmstadt zog er 1958 mit seiner Frau Alice nach Bargfeld (Kreis Celle), wo er bis zu seinem Tod zurückgezogen lebte. Von 1949 an, als seine Erzählung *Leviathan* in Buchform erschien, entstanden Romane, Dialoge zur Literatur für den Rundfunk, Essays und biographische Arbeiten, darunter sein Hauptwerk *Zettel's Traum*, 1334 DIN-A3-Seiten stark und über zehn Kilo schwer. Aufgrund des komplexen Layouts konnte es 1970 nur als Faksimile des Typoskripts erscheinen; erst seit 2010 liegt es in gesetzter Form vor. Arno Schmidt starb am 3. Juni 1979 in Celle. Zwei Jahre nach seinem Tod gründeten seine Frau Alice und Jan Philipp Reemtsma die Arno Schmidt Stiftung.**

## Preise

Goethe-Preis der Stadt Frankfurt am Main 1973

Große Ehrengabe des Kulturkreises im Bundesverband der deutschen Industrie 1965

Berliner Kunstpreis für Literatur (Fontanepreis) 1964

Großer Akademie-Preis für Literatur 1950

## Zuletzt erschienen

# Suhrkamp



Arno Schmidt  
Arno Schmidts Zettel's Traum. Ein Lesebuch



Stanley Ellin  
Sanfter Schrecken